

## Baseball: Ein Sieg für die Regents

**Hannover.** Aus dem ersten doppelten Sieg ist für die Baseball-Männer der Hannover Regents auch am neunten Spieltag nichts geworden. Doch das Zweitligaschlusslicht konnte nach dem 13:14 bei den Berlin Wizards zumindest die zweite Partie beim Drittlezten mit 8:0 für sich entscheiden.

Die erste Partie schien schon beim 1:8-Rückstand im fünften Inning verloren. „Ich musste irgendwann erkennen, dass das nicht mein Tag als Pitcher war“, sagt Benjamin Berning, der als Ersatz für Tim Hartmann werfen musste. Hartmann war als Landestrainer der Jugend im Einsatz. Erst als zunächst der 16-jährige Neo-Luca Langner und später Thore Pommerinke auf den Werfer-Hügel stiegen, schafften die Gastgeber nicht mehr viel. Bis zum regulären Ende nach neun Innings hatten die Regents zum 10:10 ausgeglichen. Die Entscheidung fiel erst im zweiten Extra-Inning. „Wir haben immer vorgelegt, doch in der zweiten Verlängerung haben die Berliner leider einen Run mehr geschafft“, ärgerte sich Knölke.

Im zweiten Spiel gab es dagegen überhaupt keinen Grund zum Ärger. US-Mann Eddie Oropesa durfte nun werfen. Und ihm gelang das Kunststück, dass die Gegner keinen einzigen seiner Bälle treffen konnten. „Da muss man nicht viel sagen. Das war einfach klasse“, lobte Berning. *mab*



Fehlte den Regents: Tim Hartmann.

FOTO: MAIKE LOBBACK